



Der Ausscheller



Informations- und Bekanntmachungsblatt der Ortsgemeinde Temmels

Sitzung des Gemeinderates am 14. März 2018

Alle Sitzungsniederschriften stehen seit dem 01.07.2016 auf der Internetseite der Verbandsgemeinde Konz zur Einsicht zur Verfügung. So geht's:

<https://www.konz.eu> ; [Verwaltung & Politik] ; [Bekanntmachungen] ; [Ortsgemeinden]

Tagesordnungspunkt, Ausbau der Kirchstraße

Gemeinsam mit den Versorgungswerken wurde die Ausschreibung der Maßnahme durchgeführt. Der Auftrag wurde für rund 333.000,-- € an die Fa. Junk, Freudenburg vergeben. Der Gemeindeanteil der Ausbaumaßnahme liegt bei rund 164.000,-- €.

Der Ausbau wird im Zeitraum April bis Oktober 2018 durchgeführt.

In diesem Zusammenhang wird auch die Straßenbeleuchtung erneuert. Gemäß dem bestehenden Grundsatzbeschluss erfolgt die Ausführungsart entsprechend der der oberen Bahnhofstraße.

Tagesordnungspunkt, Spielplatz Zur Fels, Anschaffung von Spielgeräten.

Auf dem in die Jahre gekommene Spielplatz sind mittlerweile keine Spielgeräte mehr vorhanden. Diese mussten nach und nach auf Grund Fäulnis an den Holzbalken entfernt werden. Neben der Anschaffung eines Rutschenturms und eines Federspielgerätes werden die Sitzbänke saniert und das Gelände ein wenig angepasst. Die Gesamtkosten betragen rund 3.300,-- € wobei wir dann einen Zuschuß in Höhe von 2.000,-- € von der Fa. Innogy erhalten.

Bei dem Projekt sind freiwillige Helfer wieder gerne gesehen.

Tagesordnungspunkt, Investitionsprogramm der Jahre 2017 bis 2021

Eine erste Vorlage der anstehenden Investitionen wurde uns von der Verwaltung zur Verfügung gestellt. Diese Liste wurde vorab in den Fraktionen besprochen und in der Ratssitzung mit den verschiedenen Wünschen ergänzt. Nun wird die von uns überarbeitete Investitionsliste in den Haushaltsentwurf der Jahre 2018/2019 eingearbeitet. Bis dahin ist das eine Wunschliste, die noch der Zustimmung der ADD bedarf.

Tagesordnungspunkt, Teilnahme am Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“

Unser Dorf hat mit Sicherheit eine gute Zukunft. Wir im Rat sind allerdings der Meinung, für eine sinnvolle Teilnahme an einem solchen Wettbewerb ist es noch 2 bis 3 Jahre zu früh. Wir haben noch so einiges auf dem Programm. Da wir diese Arbeiten allerdings zum größten Teil durch Eigenleistung aus der Bevölkerung umsetzen, werden wir noch etwas Zeit benötigen.

Berichte und Verschiedenes

Tanklagererweiterung:

Zunächst gibt es schon mal eine erfreuliche Entwicklung. Amtierende Politiker in Luxemburg haben gesagt, „die Tanklagererweiterung liegt auf Eis“, „der Vorgang liegt jetzt in der untersten Schublade“. Hiervon lassen wir uns aber nicht blenden, im Oktober stehen die Wahlen in Luxemburg vor der Tür! Auch wenn die Erweiterung vom Tisch sein sollte, die Bestandsanlage birgt nach wie vor ein hohes Risiko. Hier muss die Aufrüstung auf den Stand der Technik unser Ziel sein.

Straßenerneuerungskonzept:

Innerhalb der Ortslage Temmels gibt es einen sehr großen Investitionsstau im Bereich der öffentlichen Straßen. Im Durchschnitt haben diese Straßen eine Lebenserwartung von rund 30 Jahren. Das bedeutet, in 30 Jahren sollten wir einmal „rund“ sein mit den Sanierungsarbeiten.

Um die Belastungen der Eigentümer, wir haben das Umlagesystem der Wiederkehrenden Beiträge in Temmels, in einem vertretbaren Maß und planbar zu halten, haben wir ein langfristiges Konzept erstellt.

Natürlich kann man nicht auf 30 Jahre im Voraus planen, es wird die ein oder andere Anpassung unterwegs erfolgen müssen, aber wir gehen auf jeden Fall nicht planlos in die Zukunft.

Vom Grundsatz ist es so, dass wir Baumaßnahmen in kostenmäßig vertretbaren Größen, also Abschnitten planen. Sollte eine Maßnahme ausführungstechnisch aber sinnvollerweise mal etwas größer ausfallen, dann werden wir im Folgejahr gar nichts investieren. Dadurch bleibt die Kostenbeteiligung für jeden Eigentümer planbar und wir werden annähernd die durchschnittlichen Kosten beibehalten können.

Jeder Eigentümer erhält in Kürze von der VG-Konz einen Veranlagungsbescheid, aus dem der jeweilige Beitragsschlüssel hervorgeht.

Hochwasserschutzkonzept:

Auf Verbandsgemeindeebene wird in den nächsten 2 Jahren ein Hochwasserschutzkonzept für jeden einzelnen Ort erstellt. Dazu ist ein Fach-Ingenieurbüro eingeschaltet.

Hier ist allerdings auch die Mithilfe aus der Bevölkerung sehr wichtig! Wir benötigen Hinweise, wo sich schon bei Starkregen Probleme ergeben haben oder aber auch wo Probleme gesehen werden, die bis heute aber noch nicht eingetreten sind. Speziell für die Gemeinde Temmels findet eine Informationsveranstaltung am 20. September um 19:30 Uhr im Bürgerhaus statt. Zur Teilnahme ist jeder schon jetzt herzlich eingeladen. Der Erfolg hängt nicht zuletzt von Ihrem Mitwirken ab!

Zur Vorbereitung liegt diesem Ausscheller ein Formblatt bei. Es wäre schön, wenn möglichst viele Rückmeldungen bereits im Vorfeld bei der Gemeindeverwaltung eingehen. Es geht hier nicht nur um den öffentlichen Raum, sondern auch um mögliche Problemfälle auf Privatgelände.

Anschaffung eines Defibrillators:

In der heutigen Zeit ist die Vorhaltung eines Defibrillators im öffentlichen Raum kein Luxus mehr. Die Kosten sind mit ca. 1.500,- € überschaubar und auch vertretbar. Wir haben diese Kosten im Investitionsprogramm aufgenommen.

Einweihung neuer Sportplatz:

Die offizielle Einweihung erfolgt am Freitag, den 20. Juli 2018. Hierzu ist die Bevölkerung ganz herzlich eingeladen. Samstags und Sonntags finden dann Spiele im Rahmen eines offiziellen Turniers statt.

Bioabfall-Container:

Das gesetzlich geforderte Separierungsgebot hinsichtlich des Bioabfalls ist von der ART umzusetzen.

Da die Biotonne von der überwiegenden Bevölkerung nicht gewünscht war, wurde zwischen ART und der SGD-Nord ein Vergleich in der Form geschlossen, dass ein kostenloses, freiwilliges Bringsystem für die Bioabfälle eingeführt wurde. Die Biotüte.

Da das Abliefern beim Wertstoffhof aus Sicht der Gemeinde nicht die Lösung sein kann, hat die Gemeinde nun von der Möglichkeit der Aufstellung eines Biomüllbehälters Gebrauch gemacht. Der Behälter steht bei den Glascontainern am Feuerwehrhaus.

Dieser Sammelcontainer ist als kurzfristige Lösung angedacht und wird später durch spezielle Sammelboxen mit optimiertem Einwurf ersetzt.

Die „Nachschub-Lösung“ wurde in Eigenleistung hergestellt. Diese Box zur Entnahme der neuen Tüten hängt an der Wand des Feuerwehrhauses in unmittelbarer Nähe zum Biobehälter.

DRK-Menü Service:

Das DRK hat seinen Fuhrpark (die sogenannten FrischeMobile) zur Auslieferung von Mittagsmahlzeiten ausgebaut. Das DRK hat sich nun an die Gemeinde gewandt, da sie diesen Service gerne auch in der Gemeinde Temmels anbieten würden.

Sollte in der Bevölkerung der ein oder andere Interesse oder Bedarf an einem solchen Service haben, so gibt es entsprechende Informationen bei der Gemeindeverwaltung oder direkt beim DRK.

Zuschüsse für Ehrenamtliche Bürgerprojekte:

In der LEADER-Region Moselfranken gibt es seit dem 15.03.2018 Zuschussmittel in Höhe von 14.000,- € für Ehrenamtliche Bürgerprojekte. Hiermit können kleine Bürgerprojekte von Ehrenamtlichen oder von gemeinnützlichen Organisationen relativ unbürokratisch an LEADER- Mittel herankommen. Pro Projekt können zwischen 1.000,- € und 2.000,- € gewährt werden. Bei Interesse gibt es Unterstützung durch die Gemeindeverwaltung.

Förderung barrierefreier Maßnahmen:

Die Gemeinde Temmels liegt in einer von zehn Modellregionen „Barrierefreier Tourismus Rheinland-Pfalz“. Die in der Gemeinde ansässigen Gastgeber haben somit exklusiven Zugriff auf Fördermöglichkeiten des Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE).

Sollte diesbezüglich jemand Interesse haben, liegen bei der Gemeindeverwaltung weitere Informationen bereit.

Fundsache:

Am 28. März wurde am Brunnen auf dem Dorfplatz ein Blutzuckermessgerät gefunden. Dieses Gerät kann vom Besitzer bei der Gemeindeverwaltung abgeholt werden.

Herbert Schneider
Ortsbürgermeister